



Äthiopien

Danakil-Senke



II-



3.100









6x



7x



III

-  **Anspruchsvolle Überlandtour durch raues Gelände**
-  **Aufstieg zum aktiven Vulkan Erta Ale und Übernachtung am Kraterand**
-  **Vergängliche Schönheiten: grellgelbe Salztürme in der Salzpfanne von Dallol**
-  **Danakil-Senke: Erdgeschichte im Zeitraffer**
-  **Harar, Stadt der 99 Moscheen: Wo Moslems und Christen friedlich leben**
-  **Tierwelt im Awash-Nationalpark**

Diese besondere Reise führt in den Osten und Nordosten dieses Landes, das immer wieder verblüfft und erstaunt - durch einen Facettenreichtum, den die wenigsten vermuten.

Sie entdecken Tiere und die Natur im Awash Nationalpark. Sie besuchen Harar, heilige Stadt der äthiopischen Muslime und viertwichtigste der islamischen Welt nach Mekka, Medina und Jerusalem. Harar ist seit seiner Gründung im 7. Jahrhundert islamisch, wurde im 16. Jahrhundert Hauptstadt der Sultanate Adal bzw. Harar und 2004 von der UN für ein äußerst friedliches Zusammenleben von Christen und Moslems ausgezeichnet. 99 Moscheen - entsprechend der Anzahl von Namen (Attribute) für Allah - werden von einer mittelalterlichen Stadtmauer umschlossen. In der Afar-Senke können Sie beobachten, wie sich die Erde öffnet. Einer der Höhepunkte wird unser Aufstieg zum aktiven Vulkan Erta Ale sein. Die ganze Nacht beobachten Sie vom Kraterand aus die glühende Lava. Bestaunen Sie die Salzpfanne von Dallol - vor Jahrmillionen breitete sich hier der Vorläufer des Mittelmeers aus. Auf dieser Äthiopientour fügen sich die unterschiedlichsten Erlebnisse zu einem harmonischen Ganzen zusammen. Besuchen Sie dieses fantastische Land und freuen Sie sich auf eine Reise über noch fast weiße Flecken auf der Landkarte.

Geplanter Programmablauf

(Verpflegung: F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

Tag 1: Anreise

Linienflug mit Ethiopian Airlines am Abend von Frankfurt nach Addis Abeba.

Tag 2: Addis Abeba - Awash Nationalpark

Früh am Morgen kommen wir in Addis Abeba an. Wir werden am Flughafen abgeholt und fahren auf einer gut ausgebauten Straße direkt weiter in Richtung Osten in den Awash Nationalpark.

Fahrzeit ca. 5 Std.; Fahrstrecke ca. 200 km; Zelt-Übernachtung; (MA)

Tag 3: Awash Nationalpark - Harar

Nach dem Frühstück setzen wir unsere Fahrt in den Osten Äthiopiens fort und erreichen Harar, die Stadt der 99 Moscheen. Abends erwartet uns eine sehr spezielle Veranstaltung: der Auftritt des Hyänenmannes. Bereits im 20. Jh. wurde in Reiseberichten über den seltsamen Brauch der Hyänenmänner berichtet, die wilde Hyänen so dressieren, dass sie nachts auf ihr Rufen kommen und sich mit Aas füttern lassen.

Fahrzeit 6 - 7 Std.; Fahrstrecke ca. 320 km; Hotel; (FMA)

Tag 4: Harar

Wir nehmen uns einen ganzen Tag Zeit Harar zu besichtigen, zu Fuß durch die alten Straßen zu spazieren und die besondere Atmosphäre dieser Stadt auf uns wirken zu lassen.

Hotel; (FMA)

Tag 5: Afar - Region

Wir verlassen das in den Bergen gelegene Harar und erreichen am Nachmittag den kleinen Ort Gewane, wo wir in der wüstenhaften Gegend übernachten. Unsere Küchenmannschaft stößt zu uns, vielleicht warten schon die aufgebauten Zelte und eine Tasse Tee auf uns.

Fahrzeit 7 - 8 Std.; Fahrstrecke ca. 360 km; Zelt; (FMA)

Tag 6: Logiya-Semera

Wir fahren weiter nach Logiya und Semera, in die Hauptstadt der Afar. Nachdem wir die Formalitäten für die Fahrt zum Erta Ale erledigt haben, fahren wir nach Allopä zu den Wassergeisern, die ca. 5 m in die Luft springen. Außerdem sehen wir verschiedene Wasserbecken mit kochendem Wasser in den unterschiedlichsten Farben. Nicht immer ist es möglich, nach Allopä zu fahren, manchmal ist die Region gesperrt. Dann unternehmen wir alternativ Ausflüge in verschiedene Afar-Dörfer. Es gibt zwei verschiedene Möglichkeiten für unsere heutige Übernachtung. Entweder, wir übernachten in Logiya in einem Innenhof von einem kleinen Hotel. Wer will, kann auch die Zimmer nutzen, aber draußen unter dem Moskitonetz sind die Temperaturen viel angenehmer. Oder, wir zelten an einem Stausee in der Nähe von Logiya. Die Genehmigung des Zeltplatzes ist nicht immer garantiert. Bereits heute treffen wir unseren offiziellen Afar-Begleiter und den Übersetzer.

Fahrzeit ca. 4 Std.; Zelt; (FMA)

Tag 7: Salz-Salinen von Afdera

Über eine Asphaltstrasse durch Sand- und Steinwüste erreichen wir die Salz-Salinen von Afdera. Natürlich besuchen wir die Salinen. Unterwegs besuchen wir die Afar in ihren Dörfern. Sie leben mit ihren Ziegen und Kamelherden in dieser für uns trostlosen Wüste.

Fahrzeit ca. 6 Std.; Fahrstrecke ca. 180 km; Zelt; (FMA)

Tag 8: Dodom - Erta Ale

In Afdera nehmen wir weitere Begleiter für die Region mit. Dies ist zum einen Pflicht, zum anderen garantiert es unsere Sicherheit. Wir fahren nach Dodom, ein Dorf der Afar. Hier lebt Girisa, der "Kamelkönig". Während wir in einem Raum neben seinem Haus im Schatten warten, organisiert er die Lastkamele für unseren Vulkanaufstieg. Das kann auch etwas länger dauern, da die Verhandlungen mit den Besitzern der Kamele recht langwierig sind. Während dieser Zeit können wir uns im Dorf auch etwas umschaue. Nachdem die Verhandlungen beendet sind und wir endlich die gewünschte Anzahl und die richtigen Kamele haben, fahren wir die restlichen 40 km zum Fuß des Erta Ale. Die Strecke führt über ein ausgetrocknetes Lavafeld. Am späten Nachmittag kommen wir am Ausgangsort der Bergbesteigung an, auch die bestellten Kamele treffen ein und werden mit unserem Proviant beladen. Wenn es langsam dämmrig wird, beginnen wir die Bergbesteigung. Früher macht keinen Sinn, da es einfach zu heiß ist. Es geht querfeldein über Geröll, Sand und Schotter. Schließlich erreichen wir den Kraterrand auf 630 m Höhe. Der Erta Ale ist ein flacher Schildvulkan, der überwiegend aus basaltischer Lava besteht. In einem Krater in seiner Caldera, und das gilt als geologische Besonderheit, köchelt ein 800 qm großer permanenter Lavasee, der weder erstarrt noch überläuft. Wir verbringen die Nacht auf dem Kraterrand, ohne Zelte, beobachten, wie aus Rissen in der Basaltkruste die Glut hervorlodert, flammendrote Lavafontänen den Gesteinsbrei durchbrechen und teilweise mehr als 10 m emporschießen. Wir übernachten am Kraterrand unter freiem Himmel.

Fahrzeit ca. 2 Std.; Gehzeit ca. 5 Std.; Aufstieg 400m; unter freiem Himmel; (FMA)

Tag 9: Abstieg und Fahrt Richtung Achmed Ela

Wer die Szenerie nochmals bei Licht betrachten möchte, hat am frühen Morgen die Gelegenheit, zum Kraterrand



zu laufen und einen Blick in die Caldera zu werfen. Anschließend steigen wir ab und fahren über Dodom nach Achmed Ela. Wir übernachten in der Nähe eines Dorfes zwischen Dodom und Achmed Ela.

Fahrzeit 5 - 6 Std.; Gehzeit ca. 3 Std.; Abstieg 400m; Zelt; (FMA)

Tag 10: Ahmed Ela - Dallol

Von unserer Übernachtungsstelle fahren wir weiter nach Achmed Ela, das wir spätestens gegen Mittag erreichen. Nach dem Mittagessen geht es weiter über die Salzpfannen zu dem Hügel von Dallol. 120 m unter dem Meeresspiegel dehnt sich in der Danakil-Senke einer der eigenartigsten Landschaften der Erde aus: die Salzpfanne von Dallol. In der von aktiven Vulkanen umgebenen Zone heizt Magma Tiefenwasser, das unterirdisch talwärts rinnt und tropfenweise aus dem Boden quillt. Die zum Teil grellgelb leuchtende Färbung stammt von Mikroorganismen. Sie leben in der Salzlake, deren Minerale ozeanischen Ursprungs sind.

Durch die hohe Lufttemperatur verdunstet das Wasser rasch und es bilden sich mannshohe Salztürme, die sich über die Ebene verteilen. Versiegt die unterirdische Quelle, verblassen die Salzkamine und zerfallen, während an anderer Stelle neue entstehen. Wir unternehmen kleine Spaziergänge in der bizarren Landschaft.

Zelt; (FMA)

Tag 11: Danakil-Senke - Dallol - Mekele

Nach dem Frühstück fahren wir wieder Richtung Dallol um den Abbau von Salzbarren und das Verladen dieser auf die Kamele zu sehen. Die Salzplatten werden von Tagelöhnern mit Hilfe großer Holzstäbe gebrochen, dann schlagen die Afar diese Platten zu quadratischen Barren. Wenn diese die idealen Maße haben, werden sie von den Kameltreibern auf die Kamele gebunden. Es bildet sich eine Karawane von ca. 50 Tieren und sie transportieren das Salz in drei Tagen nach Bir Haile, wo es auf Lastwagen verladen wird. In Bir Haile hat uns die Zivilisation wieder. Es ist ein wichtiger Ort vor der Danakilsenke gelegen. Wir fahren weiter nach Mekele.

Fahrzeit 6 - 7 Std.; Zelt; (FMA)

Tag 12: Mekele

Ein ganzer Tag in Mekele - wir besichtigen die Debre Tsion Mariam Kirche bei Gerealta. Die Kirche liegt auf einem Berg, den wir erklimmen. Die Fahrt unterbrechen wir bei Bauern, wo wir die Möglichkeit haben, sie in den Höfen zu besuchen und etwas über deren Leben als Bauern zu erfahren.

Fahrzeit 2 - 3 Std.; Gehzeit ca. 3 Std.; Hotel; (FMA)

Tag 13: Mekele - Kombolcha

Fahrt nach Kombolcha durch eine wunderschöne Berglandschaft, die immer wieder von fruchtbaren Tälern unterbrochen wird. Auf der Fahrt überqueren wir über 3.000 m hohe Pässe.

Fahrzeit ca. 8 Std.; Fahrstrecke ca. 400 km; Hotel; (FMA)

Tag 14: Kombolcha - Addis Abeba

Wir treten unsere Rückfahrt nach Addis Abeba an. Aussichtsreiche Serpentinestrassen führen uns durch eine abwechslungsreiche Berglandschaft, erneut über 3.000 m Höhe. Gegen Abend erreichen wir den Ausgangspunkt der Reise, Äthiopiens Hauptstadt Addis Abeba. Wir haben noch etwas Zeit, um ein paar Souvenirs und etwas Kaffee einzukaufen. Schließlich essen wir gemeinsam in einem typisch äthiopischen Lokal mit Musik und Tanz zu Abend.

Fahrzeit ca. 6 Std.; Fahrstrecke ca. 380 km; Hotel; (FMA)

Tag 15: Heimreise

Früh werden wir zum Flughafen gebracht, denn das Einchecken dauert in Addis Abeba eine Weile. Schließlich fliegen wir zurück nach Frankfurt.

Unser Service-Team berät Sie gerne.

Telefon-Nummer: 089-235 006-0

e-mail: info@hauser-exkursionen.de

Charakter der Tour und Anforderungen

Hitzeverträglichkeit erforderlich; Fahrten durch unwegsames Gelände; Bereitschaft zum Komfortverzicht.

Die Besteigung des Erta Ale ist konditionell mit ca. 4-5 Stunden und ca. 400 Höhenmeter nicht besonders anspruchsvoll, führt aber meist querfeldein über Geröll und Schotter. Trittsicherheit ist also wichtig. Unbedingte Voraussetzung ist Hitzeverträglichkeit - diese Reise führt Sie in die mit Abstand heißeste Region Äthiopiens. Ausdauer ist bei den Fahrten gefragt. Die Route führt teilweise über schlechte Pisten, weshalb die Reise für Personen mit Rückenproblemen nicht geeignet ist. Sie sind in Geländewagen mit Allradantrieb unterwegs. Die Infrastruktur ist in fast allen von Ihnen besuchten Orten kaum entwickelt, was auch auf den Standard der Hotels zutrifft (mit Ausnahme von Addis Abeba). Aufgrund von Wetterbedingungen oder wenn der Zustand der Pisten das Befahren nicht zulässt, kann die Route erheblich umgestellt werden. Die Zeltübernachtungen finden „auf dem freien Feld“, bei Rasthöfen oder auch in Hinterhöfen statt, Campingplätze oder sanitäre Anlagen sind keine vorhanden. Die Wahl der Campplätze ist oftmals abhängig von Genehmigungen von Militärs oder der lokalen Polizei. Auf den Erta Ale können keine Zelte mitgenommen werden, hier übernachten Sie unter freiem Himmel. Bereitschaft zum Komfortverzicht und Anpassung an die gegebenen, einfachen Verhältnisse setzen wir bei allen



Mitreisenden voraus. Während dieser Reise kommen Sie in engen Kontakt mit Ethnien, die sehr zurückgezogen leben - Toleranz, Respekt und Verständnis fremden Menschen und ihrer Lebensweise gegenüber ist unverzichtbar. Neben der Mannschaft unserer örtlichen Agentur werden Sie zusätzlich von einem Afar-Guide und dem, von der Regierung vorgeschriebenen Sicherheitsoffizier begleitet.

Aufgrund der extremen Anforderungen dieser Reise mit Pionier-Charakter erwarten wir von jedem Teilnehmer, dass er beim Arzt Herz- und Kreislauf in Bezug auf Hitzeverträglichkeit überprüfen lässt. Ein Attest Ihres Arztes ist Bedingung zur Teilnahme an dieser Reise.

Klima

Im Hochland des Nordens (Mekele, Kombolcha, Addis Abeba) ist es tagsüber angenehm warm, um ca. 22° - bei schönem Wetter. Regen ist zu dieser Zeit äußerst selten. Gegen Osten (Harar) steigen die Temperaturen, und in der Danakil-Senke sind Sie in der heißesten Region Äthiopiens unterwegs, hier erwarten Sie Temperaturen von 40°C bis zu 50°C. Die Temperaturschwankungen zwischen Tag und Nacht sind beträchtlich, am Krater des Erta Ale können die Nachttemperaturen, unterstützt durch einen kühlen Wind, bis auf 15° fallen.

Ausrüstung

Entsprechend benötigen Sie leichte, am besten langärmelige Kleidung, um sich gegen die Sonne zu schützen, eine Windjacke, stabile Trekkingschuhe sowie einen ausreichend warmen Schlafsack für die kühlen Nächte. Bitte beachten Sie unsere ausführliche Ausrüstungs-Checkliste, die wir Ihnen nach der Anmeldung zusenden.

Gepäck

Bitte nehmen Sie eine Reisetasche mit - keinen Koffer.

Wichtige Hinweise

Bei Drucklegung existiert ein Sicherheitshinweis des Auswärtigen Amtes. Wir bitten um die Beachtung: www.auswaertiges-amt.de oder Bürgerservice Tel: 03018 - 172000

"Von nicht unbedingt erforderlichen Fahrten in das direkte Grenzgebiet zu Eritrea und in die Danakilsenke in Nord-Afar wird nachdrücklich abgeraten. Neben Überfällen durch Banditen und Entführungen muss dort mit Landminen gerechnet werden."

Unsere Reisen sind bei den Behörden offiziell angemeldet, daher nehmen wir auch extra einen Afar-Begleitpolizisten und einen Übersetzer mit. Zusätzlich begleiten uns Führer aus den einzelnen Dörfern. Die Fahrstrecken werden in der Regel bei Tageslicht zurückgelegt.

Diese Reise erfordert absoluten Pioniercharakter von allen Teilnehmern. Der genannte Reiseverlauf ist der Optimalfall. Falls es aus organisatorischen, witterungsbedingten oder anderen Gründen notwendige Abweichungen von der Ausschreibung geben sollte, erfordert diese Tour nicht nur Ihr Verständnis sondern auch Toleranz, Bereitschaft zu Komfortverzicht und die Unterstützung der Reiseleitung. Zudem weisen wir darauf hin, dass Sie auf eigene Gefahr an dieser Reise teilnehmen. Die Route führt in entlegenste Gebiete, teilweise dauert es Tage, um wieder zurück zu einer Straße bzw. zu einem Ort zu gelangen. Wir weisen alle Teilnehmer darauf hin, dass Geduld und Flexibilität ein fester Bestandteil Ihres "persönlichen Reisegepäcks" sein müssen.

Einreise und Gesundheit

Für deutsche, österreichische und Schweizer Staatsbürger ist ein Visum erforderlich (17,- Euro). Der Reisepass muss noch mindestens 6 Monate über das Ausreisedatum hinaus gültig sein. Das Visum wird direkt bei Einreise am Flughafen erteilt oder es kann vor der REise bei der Botschaft von Äthiopien in Berlin beantragt werden.

Impfungen: Keine zwingend vorgeschrieben.

Empfohlen werden: Malaria-Prophylaxe, Gelbfieber, Hepatitis A/B, Meningokokken-Meningitis, Polio, Tetanus, Diphtherie, Typhus.

Bei Buchung einer Reise befindet sich in Ihren Unterlagen ein Coupon für ein kostenloses, reisemedizinisches Informationsgespräch. Nutzen Sie diesen und informieren Sie sich in einer der Reisepraxen des BCRT (Berliner Centrum für Reise- und Tropenmedizin) über die Gesundheitsrisiken auf Ihrer Reise. Unter www.bctropen.de finden Sie die Adressen der Reisepraxen des BCRT. Dort werden Sie von erfahrenen Ärzten individuell beraten. Sollten Sie die Möglichkeit eines Besuches nicht haben, erhalten Sie auch ausführliche telefonische Informationen bei dem unabhängigen Auskunftsservice über Gesundheitsrisiken im Ausland unter der Tel. 0900/1234 999 (1,98 Euro pro Minute aus dem dt. Festnetz, Stand: 26. Aug. 11) oder unter: www.gesundes-reisen.de.

Leistungen

Hauser-Inklusivleistungen

- Hauser-Reiseleitung
- örtliche, Englisch sprechende Fahrer und Führer
- Flug mit Ethiopian Airlines Frankfurt - Addis Abeba - Frankfurt
- kostenlose Rail & Fly Bahnfahrkarte ab/bis deutscher Grenze
- derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- Übernachtung in Hotels, Lodges, Zelten und unter freiem Himmel
- meist Vollpension
- Mineralwasser in Flaschen
- Camping- und Kochausrüstung



- Lastkamele am Erta Ale
- Fahrten in geländegängigen Fahrzeugen
- Permit für den Erta Ale
- Satellitentelefon
- Hauser-Top-Schutz im Wert von € 160; Reiserücktritts-Versicherung, Reisehaftpflicht-Versicherung, Reisekranken-Versicherung mit medizinischer Notfall-Hilfe, Rundum-Sorglos-Service

Wunschleistungen

- Hauser ZUSATZ-Reiseschutz-Paket € 44: Reisegepäck, Reiseunfall- und Reiseabbruch-Versicherung
- Anschlussflüge ab anderen deutschen Städten € 130,- und nach Verfügbarkeit

Termine und Preise:

Reisennummer: ETK03

Reisetage: 15 Tage

Teilnehmerzahl: 8-12

Hinweise zur Durchführung und Teilnehmerzahl siehe Katalog 2012, Seite 15.

Termine:	Preis:
19.01.2012 - 02.02.2012	3.240,00€
01.11.2012 - 15.11.2012	3.240,00€
24.01.2013 - 07.02.2013	3.240,00€
Einzelzimmerzuschlag inkl. Einzelzeltzuschlag	190,00€

Im Reisepreis nicht enthaltene Leistungen

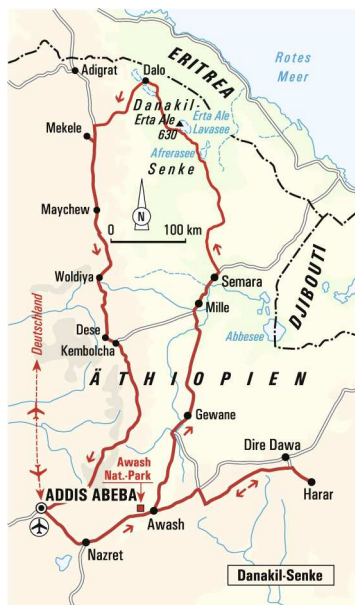
Visumkosten (17,- Euro); fehlende Mahlzeiten, Getränke; Trinkgelder (ca. € 80,- - 100,-); individuelle Ausflüge und Besichtigungen sowie Ausgaben persönlicher Art. Bitte beachten Sie, dass teilweise sehr hohe Gebühren für Video-Aufnahmen verlangt werden.

Hauser Shop / Gutscheine

Als Dankeschön für die Teilnahme an dieser Reise erhalten Sie einen Gutschein im Wert von 25,- € für den Hauser Shop.

Zur Komplettierung Ihrer Ausrüstung und für spezielle Fragen steht Ihnen unser Hauser Shop gerne zur Verfügung. Einen Überblick über das Angebot finden Sie unter www.Hauser-Shop.de oder in der aktuellen Programmübersicht. Tel: 089 235006-21





Reiseveranstalter/Beratung und Buchung

Hauser exkursionen international GmbH

Spiegelstr. 9,
81241 München

Tel. 089 / 23 50 06-0, Fax 089 / 23 50 06-99

E-Mail: info@hauser-exkursionen.de

In Zusammenarbeit mit einer örtlichen Agentur
sowie den IATA-Luftverkehrsgesellschaften